



Wir für qualifizierte Fachkräfte.
Wir für Ihre Karriere.

Wir für Sie.



Geprüfter Fachwirt / Geprüfte Fachwirtin für Logistiksysteme

Aktueller Lehrgang

Auf Anfrage

Stand Februar 2022

*Weitere Anbieter finden Sie auf der Homepage der IHK unter www.aufstieg.ihk.de

Der genannte Zeitraum bezeichnet immer die Unterrichtsdauer. Im Anschluss daran finden noch Prüfungen statt!

Geprüfter Fachwirt / Geprüfte Fachwirtin für Logistiksysteme

Profil: Was machen Geprüfte Fachwirte für Logistiksysteme?

Logistik ist fast überall; sie sorgt branchenübergreifend und weltweit dafür, dass Güter und Waren stets dort sind, wo sie gebraucht werden. Die Logistikbranche braucht deshalb kompetente Mitarbeiter, die über fundiertes Fachwissen in ihrem Aufgabenfeld verfügen.

Geprüfte Fachwirte für Logistiksysteme sind qualifiziert, eigenständig und verantwortlich einen vollständigen und bereichsübergreifenden Geschäftsprozess logistisch zu gestalten und zu verbessern und Führungsaufgaben zu übernehmen. Sie sind die Experten für die Logistikbranche oder den logistischen Bereich eines Unternehmens.

Geprüfte Fachwirte/innen für Logistiksysteme sind in der Lage:

- interne und externe Kunden bei der Gestaltung logistischer Prozesse zu beraten und Wertschöpfungsketten unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zu analysieren und zu bewerten
- logistische Konzepte zu entwickeln sowie Logistiklösungen im Rahmen von Projekten zu planen, koordinieren und die Umsetzung zu steuern
- bestehende logistische Prozesse unter der Beachtung von Qualitätsmanagementsystemen zu analysieren und weiterzuentwickeln
- Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu führen und deren berufliche Entwicklung zu fördern

Die Abschluss ist mit dem DQR-Niveau 6 (Bachelor-Niveau) ein anerkannter Abschluss der Höheren Berufsbildung.

Einordnung in den Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen

Der Deutsche und Europäische Qualifikationsrahmen, abgekürzt DQR, wurde entwickelt, um das deutsche Bildungssystem transparenter zu machen. Er ordnet die Qualifikationen der verschiedenen Bildungsbereiche acht Niveaus zu, die durch Lernergebnisse beschrieben werden.

"Lernergebnisse" (learning outcomes) bezeichnen das, was Lernende wissen, verstehen und in der Lage sind zu tun, nachdem sie einen Lernprozess abgeschlossen haben. Durch die Kopplung des DQR an den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) wird es leichter, Qualifikationen zu vergleichen – in Europa und in Deutschland. Das unterstützt die Mobilität von Lernenden und Berufstätigen.



Der Abschluss „Geprüfter Fachwirt / Geprüfte Fachwirtin für Logistiksysteme“ ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.

Damit muss diese Weiterbildungsqualifikation den Vergleich mit dem akademischen Bachelor-Abschluss nicht scheuen, denn beide sind dem gleichen Niveau zugeordnet.

Weitere Informationen zum DQR und EQR finden Sie unter www.dqr.de

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Zielgruppe:

Lernmotivierte Mitarbeitende mit anerkannter Ausbildung und einschlägiger Berufspraxis im Logistikbereich

Zulassungsvoraussetzungen:

Die Zulassungsvoraussetzungen zur Weiterbildungsprüfung sind

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem der anerkannten Ausbildungsberufe
 - a) Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung
 - b) Speditionskaufmann/-frau
 - c) Industriekaufmann/-frau
 - d) Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandel
 - e) Schifffahrtskaufmann/-frauund danach eine mindestens einjährige Berufspraxis
oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen dreijährigen anerkannten kaufmännisch-verwaltenden Ausbildungsberuf oder im anerkannten Ausbildungsberuf Fachkraft für Lagerlogistik und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis
oder
3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen dreijährigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens dreijährige Berufspraxis
oder
4. eine mindestens fünfjährige Berufspraxis.

Die Berufspraxis muss wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines „Geprüften Fachwirts für Logistiksysteme“ oder einer „Geprüften Fachwirtin für Logistiksysteme“ aufweisen.

Abweichend zu den vorherigen Punkten kann zur Prüfung zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er vergleichbare Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben hat, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Lehrgangsinhalte:

Der Rahmenstoffplan des Vorbereitungslehrgangs zum Geprüften Fachwirt für Logistiksysteme / zur Geprüften Fachwirtin für Logistiksysteme teilt sich wie folgt auf:

Lern- und Arbeitsmethodik	10 UE
Logistische Anforderungen ermitteln, analysieren und bewerten	160 UE
Logistische Lösungen entwickeln und planen	200 UE
Logistische Lösungen umsetzen, bewerten und weiterentwickeln	130 UE
Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit	90 UE
Gesamtstunden	590 UE

Referenten:

Erfahrene Praktiker von Unternehmen der Industrie, der Logistik- und Speditionsbranche

Prüfung:

Die Prüfung besteht aus

1. **einem schriftlichen Prüfungsteil.** Dieser wird auf Grundlage einer betrieblichen Situationsbeschreibung mit zwei gleichgewichtigen, daraus abgeleiteten aufeinander abgestimmten Aufgabenstellungen durchgeführt. Die offene Aufgabenstellung ermöglicht eigenständige Lösungen. Die Bearbeitungszeit beträgt insgesamt 600 Minuten.
2. **einem mündlichen Prüfungsteil.** Zu diesem wird nur zugelassen, wer den schriftlichen Prüfungsteil bestanden hat. Der mündliche Teil besteht aus einer Präsentation (10 Minuten) und einem sich unmittelbar anschließendem Fachgespräch (20 Minuten).

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Unterrichtstage:

wochentags von 17:30 - 20:45 Uhr

Die genauen Unterrichtstage für den nächsten Lehrgang finden Sie auf Seite 2 im Informationsmaterial.

Die **Ferien** der allgemeinbildenden Schulen (Pfingsten und Weihnachten) und der Monat August sind in der Regel **unterrichtsfrei**.

Lehrgangsdauer:

Berufsbegleitend in Teilzeit ca. 14 Monate

Lehrgangskosten:

2.950,00 €

Die Lehrgangskosten werden nach den Unterrichtsmonaten des laufenden Kalenderjahres aufgeteilt und in drei Teilbeträgen berechnet. Eine monatliche Ratenzahlung ist möglich.

Lernmittel:

200,00 €

Diese Kosten beziehen sich nur auf zusätzlich benötigte Lernmittel. Die DIHK/IHK-Skripten sind in den Lehrgangskosten enthalten.

Prüfungsgebühr:

575,00 €

laut z. Z. gültigem Gebührentarif der Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg

Die hier beschriebene Bildungsmaßnahme ist eine steuerfreie berufliche Bildungsmaßnahme nach §4 Nr. 21 a) bb) UStG. Enthaltene hoheitliche Prüfungsleistungen sind nicht steuerbar im Sinne des UStG.

Informationen zur finanziellen Förderung

Aufstiegs-BAföG

Für den Lehrgang kann ein Darlehen nach dem „Aufstiegs-BAföG“ beantragt werden. Die Förderung umfasst im Augenblick:

- 50 Prozent als genereller Zuschuss auf die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Für den Rest kann ein zinsgünstiges Darlehen in Anspruch genommen werden.
- 50 Prozent Erlass auf das Restdarlehen bei Bestehen der Prüfung.
- Teilnehmer/-innen an Vollzeitmaßnahmen können zusätzlich einen Beitrag zum Lebensunterhalt erhalten
- 100 Prozent Darlehenserlass bei Existenzgründung.
- Das Darlehen ist zinsgünstig und während der Dauer der Maßnahme und einer anschließenden Karenzzeit von längstens sechs Jahren zins- und tilgungsfrei.
- Die Rückzahlung erfolgt im Anschluss innerhalb von zehn Jahren.

Entsprechende Informations- und Antragsformulare erhalten Sie bei Ihrem zuständigen **Amt für Ausbildungsförderung**, das in der Regel **beim Landratsamt** angesiedelt ist; in der Region Ostwürttemberg sind dies:

Landratsamt Ostalbkreis
Amt für Ausbildungsförderung
Stuttgarter Straße 41
73430 Aalen
☎ 07361 503-0

Landratsamt Heidenheim
Amt für Ausbildungsförderung
Postfach 1560
89505 Heidenheim
☎ 07321 321-0

Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung** hat auf seiner Homepage umfassende Informationen zusammengestellt. Zusätzlich haben Sie dort die Möglichkeit den Antrag Online zu stellen: www.aufstiegs-bafög.de

Einkommenssteuererklärung:

Zudem können die Kosten für den Besuch einer Weiterbildungsveranstaltung bei der Einkommenssteuererklärung berücksichtigt werden. Weitere Fragen hierzu beantworten steuerliche Berater oder das zuständige Finanzamt.

Anmeldung und Teilnehmerzahl

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich schriftlich per Post oder per E-Mail mit dem folgenden Anmeldeformular sowie den erforderlichen Unterlagen an:

IHK Ostwürttemberg
Weiterbildung
Ludwig-Erhard-Straße 1
89520 Heidenheim

Zur Prüfung Ihrer Zulassungsvoraussetzungen benötigen wir:

- Kopie Ihres Ausbildungszeugnisses (IHK, HWK etc.)
- Tätigkeitsnachweis des Arbeitgebers über die geforderte Berufspraxis nach der Ausbildung. Dieser sollte folgenden Aufbau haben:

Frau/Herr xxx war von Datumbeginn bis Datumende bei uns in Vollzeit (40h/Woche) / Teilzeit (xxStunden/Woche) beschäftigt und hat folgende Tätigkeiten absolviert:

- Tätigkeit 1
- Tätigkeit 2
- Tätigkeit 3
- Tätigkeit 4

Bitte beachten Sie, dass wir nur Tätigkeitsnachweise, die auf Briefpapier mit Datum, Stempel und Unterschrift des Unternehmens ausgedruckt wurden, akzeptieren können. Der Arbeitsvertrag kann nicht als Tätigkeitsnachweis akzeptiert werden.

Teilnehmerzahl:

Die Teilnehmerzahl des Vorbereitungslehrganges ist begrenzt. Das Datum der schriftlichen Anmeldung einschließlich der erforderlichen Unterlagen entscheidet über die Reihenfolge bei der Belegung. Bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl obliegt es der Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg, den Lehrgangsbeginn bzw. Lehrgangsort zu verschieben.

Ansprechpartner/in

Für Rückfragen und Beratung steht Ihnen jederzeit gern zur Verfügung:



Frau Andrea Eisele
Tel. 07321 324-153 oder
E-Mail: eisele@ostwuerttemberg.ihk.de

Wir bedanken uns für Ihr Interesse am Lehrgang und hoffen, Sie in einem der nächsten Lehrgänge begrüßen zu können.

Industrie- und Handelskammer
Ostwürttemberg
Weiterbildung
Ludwig-Erhard-Str. 1
89520 Heidenheim

Zulassung (wird von IHK ausgefüllt)

- erfüllt
- zum erfüllt
- fehlende Unterlagen:
- noch nicht erfüllen, da

**Anmeldung zum Lehrgang
Geprüfte Fachwirtin / Geprüfter Fachwirt für Logistiksysteme**

Name*: _____ **Vorname*:** _____

geboren am*: _____

Straße*: _____

PLZ / Ort*: _____

Telefon priv.: _____ **Handy:** _____ **E-Mail privat:** _____

Lehrgangsort: Heidenheim

Rechnung an: Firma Privat

Firmenname:** _____

Firmenanschrift:** _____

Telefon gesch.: _____ **Fax gesch.:** _____ **E-Mail gesch.:** _____

*= Pflichtangaben

**= Pflichtangabe wenn Rechnung an Firma geht

- Ich beantrage die **Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen** zur Weiterbildungsprüfung zum **Geprüften Fachwirt / zur Geprüften Fachwirtin für Logistiksysteme**
- Die Zulassungsvoraussetzungen zum **Geprüften Fachwirt / zur Geprüften Fachwirtin für Logistiksysteme** wurden von der IHK bereits am _____ überprüft.

Als Anlage sind folgende Unterlagen beigefügt:

- Zeugnis** über eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem der anerkannten Ausbildungsberufe Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen, Speditionskaufmann/-frau, Industriekaufmann/-frau oder Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandel *oder*
- Zeugnis** über eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem anderen dreijährigen kaufmännisch-verwaltenden Ausbildungsberuf oder im Ausbildungsberuf als Fachkraft für Lagerlogistik *oder*
- Zeugnis** über eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem anderen dreijährigen Ausbildungsberuf *und*
- Arbeitsbescheinigungen** bzw. Zeugnisse über eine weitere einschlägige Berufspraxis von **einem bis drei Jahren** im Sinne der Prüfungsordnung *oder*
- Nachweis über eine **mindestens fünfjährige Berufspraxis**, sofern die abgeschlossene Ausbildung nicht vorliegt

Die erforderlichen **Unterlagen** werden

- umgehend nachgereicht
- bis zum _____ nachgereicht

Ich versichere, dass von mir bei der IHK Ostwürttemberg oder bei einer anderen IHK keine Weiterbildungsprüfung zum **Geprüften Fachwirt / zur Geprüften Fachwirtin für Logistiksysteme** abgelegt wurde, bzw. kein Antrag auf Prüfungszulassung gestellt wurde.

"Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die IHK Ostwürttemberg einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten wir verarbeiten und zu welchem Zweck. Näheres hierzu erfahren Sie auf der Homepage der IHK unter www.ostwuerttemberg.ihk.de, Seitennummer 4285680"

Hiermit melde ich mich unter Anerkennung der bekannt gegebenen Teilnahmebedingungen an.

Ort, Datum

Unterschrift

Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg

Postanschrift: IHK Ostwürttemberg, Postfach 14 60, 89504 Heidenheim | Büro- und Navigationsanschrift: Ludwig-Erhard-Straße 1, 89520 Heidenheim
Tel. 07321 324-0 | Fax 07321 324-169 | zentrale@ostwuerttemberg.ihk.de | www.ostwuerttemberg.ihk.de
Kreissparkasse Ostalb | IBAN DE97 6145 0050 0110 0162 21 | SWIFT-BIC OASPDE6AXXX | Konto 110016221 | BLZ 614 500 50